

Diverse Orte, Bern

# Gut belichtete Ikonen

Von Lena Tichy

Am Berner Galerien-Wochenende kann man neue Kunst entdecken und sich Altmeister zu Gemüte führen. Da Mihi zeigt René Burri und Le Corbusier im Dialog.



Wer normalerweise nur in Galerien landet, um ein paar Gläser anständigen Weissweins zu ergattern, bekommt jetzt die Chance, den ästhetischen Horizont zu erweitern. Am jährlich stattfindenden Berner Galerien-Wochenende laden 16 Berner Kunsthändlerinnen und Kunsthändler zu einer

Grossvernissage ein, die das ganze Wochenende dauert. Zum ersten Mal führen Studierende der Hochschule der Künste Bern durch die Ausstellungen und erläutern das, was sich einem nicht gleich bei der ersten Betrachtung erschliesst.

Ein Experiment wagt die Galerie da Mihi: Hier werden Werke von zwei Schweizer Künstlern gezeigt, die beide bereits verstorben sind. «René Burri – Le Corbusier: Im Zentrum der Mensch» heisst diese Ausstellung, in der Architektur und Fotografie sich begegnen. Über 40 Jahre trennten den weltberühmten Architekten Le Corbusier und den Fotografen René Burri. Während der eine die Schönheit im Menschen, die das Jahrhundert prägten. Ikonen wollen gut belichtet sein: Als Fotojournalist für die Agentur Magnum verewigte Burri Che Guevara und Pablo Picasso. Ab Mitte der 50er-Jahre begann er, Le Corbusier regelmässig zu fotografieren. Die Ausstellung zeichnet die spannungsgeladene Freundschaft zwischen den beiden Künstlern nach und macht deutlich, wie sehr beide in ihrem Schaffen vom Menschen inspiriert waren.

## International und Regional

Neben Burri und Le Corbusier gibt es an diesem Wochenende natürlich noch viel mehr zu sehen. So zeigt die Galerie Rigassi mit «Impressionen aus 25 Jahren» einen Querschnitt durch insgesamt 130 Ausstellungen. Ein kleines Namedropping-Fest wird das, mit Kunst von Rolf Iseli, Francesco Clemente und Arnulf Rainer. Wiederentdecken kann man die deutsche Malerin und Performerin Cornelia Schleime. Während in der Galerie Kornfeld in der Schau «About Painting – Part I» unter anderem Werke von Sam Francis und Alois Lichtsteiner zu sehen sind, widmet der Kunstkeller dem Bieler Künstlerpaar Aurélie Jossen und Lorenzo le kou Meyr eine Doppelausstellung.

Quelle: Berner Kulturagenda, 13. Januar 2015,  
[www.bka.ch/ausstellungen/rubriken/ausstellungen/gut-belichtete-ikonen](http://www.bka.ch/ausstellungen/rubriken/ausstellungen/gut-belichtete-ikonen)